



Talatí de Dalt ist eines der bemerkenswertesten prähistorischen Siedlungen der Insel. Sie bewahrt verschiedene Bauwerke: einen Talaiot von elliptischen Grundriss und kegelstumpfförmigem Profil, den Taulakreis, einen Bereich mit Wohnstätten oder Häusern, die die Bedachung mit speichenförmig aufgesetzten Steinplatten erhalten haben und die von Säulen gestützt werden (sogenannte Säulensäule) sowie einige Höhlen. Der Taulakreis von Talatí de Dalt hat eine besondere Struktur, denn eine Säule und ihr Kapitell stützt sich an der Seite des zentralen T-Steins ab (vermutlich ist sie zufällig umgestürzt).

Die Talaiots stellen den öffentlichen Bereich der Siedlung dar, während die anderen Konstruktionen zum privaten Teil gehören. Diese Art von Siedlungen begannen ihre Aktivität am Ende der Bronzezeit (um das Jahr 1300 v.Chr.) und bestanden bis weit in die römische Epoche hinein fort.

**Lage:** Abfahrt links von der Landstraße

Maó – Ciutadella, 4 km hinter Maó

**E-Mail:** [arqueomenorca@terra.es](mailto:arqueomenorca@terra.es)

**Träger:** Privat

**Verwaltung:** Arqueomenorca SL